

mach 1

Hochleistungsfähiges Estrichadditiv
zur Verkürzung der Trocknungszeit
und Erhöhung der Festigkeit



BESCHREIBUNG

mach 1 ist ein flüssiges Additiv zur Herstellung von erdfeuchten bis plastischen Zementestrichen. Seine Wirkung gewährleistet eine extreme Verkürzung der Trocknungszeit. Gleichzeitig wird die Festigkeit des Estrichs enorm erhöht. Eine integrierte Verarbeitungshilfe erleichtert das Mischen, Pumpen, Verteilen, Abziehen und Glätten des Estrichs.

HAUPTMERKMALE

- Verkürzte Trocknungszeit
- Verkürzte Aufheizphase
- Erhöhte Festigkeit
- Hervorragende Verarbeitbarkeit
- Verbesserte Pumpfähigkeit
- Rückfeuchteschutz

ANWENDUNGSBEREICHE

- Für alle Estriche nach DIN 18560, Teil 1-7
- Geeignet für Feuchträume und Außenbereiche
- Geeignet für alle Bodenbeläge
- Als Nutzestrich verwendbar

TECHNISCHES PROFIL

Verarbeitungszeit	90 Minuten
Begehrbar	nach 24 Stunden
Belastbar	nach 3 Tagen
Aufheizbar	nach 6 Tagen
Belegreife	nach 21 Tagen
Festigkeitsklasse	C20-F4

*Typische technische Eigenschaften, die unter Baustellenbedingungen bei 5-30°C und 40-60% relativer Luftfeuchtigkeit bei Estrichdicken von ≤ 60 mm ohne Fußbodenheizung und ≤ 70 mm Estrichdicke mit Fußbodenheizung erreicht werden.

MINIMALE ESTRICHDICKE (bei 2 kN/m² Flächenlast)

Verbundestrich	25 mm
Estrich auf Trennlage	45 mm
Schwimmender Estrich	45 mm
Heizestrich	45 mm

*Weitere Informationen zu den Estrichdicken bei unterschiedlichen Oberflächenbelastungen und detaillierte Anwendungshinweise können heruntergeladen werden oder sind auf Anfrage erhältlich.

REZEPTUR: ESTRICHPUMPE (200 Liter Nettoinhalt)

Festigkeitsklasse	C20-F4
Kiesmenge	310 kg
Zementmenge	40 kg
Dosierung	300 ml
W/Z-Wert	0,5 - 0,7

REZEPTUR: KUBIKMETER

Festigkeitsklasse	C20-F4
Kiesmenge	1.550 kg
Zementmenge	200 kg
Dosierung	1.500 ml
W/Z-Wert	0,5 - 0,7

AUFHEIZPHASE

Tag	6-8	9-14	15-20	21	22
Temperatur	25°C	45°C	35°C	25°C	CM-Messung

MISCHUNGSANWEISUNG

1. Füllen Sie die Estrichmaschine etwa zur Hälfte mit Sand und der Gesamtmenge an Zement.
2. Dem ersten Anmachwasser (in der Regel 5-10 Liter) **mach 1** zugeben und anschließend die Maschine vollständig füllen.
3. In der Zwischenzeit nach und nach die erforderliche Menge Wasser hinzufügen, bis eine erdfeuchte oder plastische Konsistenz erreicht ist.
4. Mindestens 2 Minuten mischen.

MATERIALIEN UND NORMEN

- CEM I oder CEM II (A-L, A-LL, B-L, B-LL) nach DIN EN 197-1
- Zuschlagstoffe nach DIN EN 12620 und DIN 1045-2
- Vorprüfung und Eignungsnachweis erforderlich

SICHERHEIT UND ZERTIFIZIERUNGEN

- CE-Zertifizierung
- Bei der Verwendung unserer Produkte stets die allgemeine Arbeitshygiene beachten.
- Weitere Informationen zum Umgang mit **mach 1** finden Sie in unseren Sicherheitsdatenblättern.

RESTFEUCHTEPRÜFUNG

- Vor der Verlegung des Bodenbelags muss die Restfeuchte des Estrichs durch den Bodenleger gemessen werden.
- Nach DIN 18560 müssen alle Bodenbeläge unter einer Restfeuchte von 1,8 CM-% bei beheizten Estrichen und 2,0 CM-% bei unbeheizten Estrichen verlegt werden.
- Der Restfeuchtegehalt muss nach dem Calciumcarbid-Messverfahren (CM-Methode) bestimmt werden.

BAUSTELLENBEDINGUNGEN

- Der Estrich muss vor zu schneller Austrocknung durch Zugluft, direkte Sonneneinstrahlung und geringe Luftfeuchtigkeit geschützt werden.
- Der Estrich muss während der gesamten Trocknungszeit vor Frost und Wasser geschützt werden.
- Bei Temperaturen unter + 5°C wird der Abbindeprozess des Bindemittels (Zement) verzögert oder ganz unterbrochen.
- Die Estrichoberfläche darf nicht mit Folien, Baustoffen (z.B. Gipskartonplatten) o.ä. abgedeckt werden, da dies ein Austrocknen des Estrichs verhindert, was zu falschen Ergebnissen bei der Bestimmung des Feuchtegehaltes führen kann.
- Ab dem 2. Tag nach dem Estricheinbau muss mindestens 3-mal täglich für 20 Minuten für einen Luftaustausch gesorgt werden, um die Feuchtigkeit kontrolliert abzuführen.
- Geschlossene Fenster behindern oder verhindern den Luftaustausch und verzögern die Trocknung erheblich.

TECHNISCHE DATEN

- Form: flüssig
- Farbe: orange
- Dichte: $1,04 \pm 0,02 \text{ kg/dm}^3$
- Gebindegrößen: 10 Liter, 20 Liter, 1.000 Liter
- Lagerung: vor Frost, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern
- Haltbarkeit: mindestens 12 Monate (in verschlossenen Gebinden)

Die Produkte von Bondera Chemicals GmbH werden unter Garantie gegen Material- und Herstellungsfehler verkauft und unterliegen den Allgemeinen Geschäftsbedingungen, welche auf Anfrage erhältlich sind.

Das technische Datenblatt wurde von und für Bondera Chemicals GmbH erstellt. Bitte wenden Sie sich an das technische Team, um weitere Informationen zu erhalten.

[01.04.25]